

**Höhere Analysis.**

4 Stunden, privatim: Dr. Korndörfer.

**Analytische Geometrie der Ebene.**

4 Stunden, privatim: Dr. Korndörfer.

**Analytische Geometrie.**

Im Winter 4 Stunden, privatim: Repetent Autenrieth.

**Descriptive Geometrie**

mit Anwendung auf Schattenlehre und Perspective.

Im Winter 4, im Sommer 3–4 Stunden, privatim: Repetent Autenrieth.

**Elementarmechanik.**

4 Stunden, privatim: Dr. Korndörfer.

**Mechanik.**

Im Winter 4 Stunden, privatim: Repetent Gross.

**Praktische Geometrie.**

Vortrag I (für sämtliche Fachschulen).

Im Winter 3 Stunden: Professor Dr. Schoder.

Encyklopädische Uebersicht über die niedere Geodäsie. Speziell: Aufnahme nach rechtwinkligen Koordinaten, Geometrisches Nivellement.

Vortrag II (zunächst für Ingenieure).

Im Sommer 3 Stunden: Professor Dr. Schoder.

Vorausgesetzt wird, dass Vortrag I absolvirt ist. Spezielle Behandlung von Theodolith und Distanzmesser. Fehlerausgleichung. Trigonometrisches und barometrisches Nivellement.

Uebungen: im Sommer, Professor Dr. Schoder mit Assistenz von Professor Wall und Repetent Gross.

I. (für sämtliche Fachschulen): je 2 Nachmittage für jede Abtheilung.

Aufnahme und Theilung von Figuren mit Messstangen und Kreuzscheibe. Aufnahme von Längen- und Querprofilen. Horizontalkurven. Einfaches Winkelmessen. Stationirung. — Vorausgesetzt ist Absolvirung von Vortrag I.

II. (zunächst für Ingenieure): 1 Nachmittag für jede Abtheilung.

Uebungen am Messtisch, Distanzmesser, Theodolit. Triangulirung. Aufnahme mit dem Distanzmesser. Trigonometrische Höhenbestimmung. Barometrische Höhenmessung. — Vorausgesetzt wird Vortrag II, sowie dass die Uebungen I entweder schon absolvirt sind oder im gleichen Sommer absolvirt werden.

In den Herbstferien 14tägige Exkursion: Aufnahme von Horizontalkurven mit Benützung der Katasterkarte in Gegenden, wo diese nicht die genügende Zahl von Anhaltspunkten gewähren. — Bedingung für die Zulassung ist:

bei Ingenieuren: Absolvirung der Uebungen I und II,

bei den übrigen Fachschulen: Absolvirung der Uebungen I.

**Uebungen im praktischen Rechnen.**

Im Winter 2 Stunden: Professor Dr. Schoder.

Insbesondere für solche Studirende, welche die mathematischen Klassen nicht durchgemacht haben.

**Methode der kleinsten Quadrate.**

Im Winter 3 Stunden: Professor Dr. Schoder.

**Höhere Geodäsie.**

Im Winter 3 Stunden: Professor Dr. C. W. Baur.

Ergänzungen der höhern Analysis zur Lehre von den Raumkurven und krummen Flächen. Variationsrechnung. Sphärische und sphäroidische Triangulirung und Koordinatenberechnung. Theorie der geodätischen Linie. Fundamentalaufgabe der höhern Geodäsie nach Gauss, Bessel, Hansen.

**Determinantentheorie.**

Im Winter 1 Stunde: Professor Dr. C. W. Baur.

**Elemente der Lehre von den elliptischen Funktionen.  
Erster Theil.**

Im Sommer 3 Stunden: Professor Dr. C. W. Baur.

**Technische Mechanik**

s. unter »Ingenieurwissenschaften«.